



BEFUNDBOGEN AUGENUNTERSUCHUNG

Certificate of eye examination

European College of Veterinary Ophthalmologists

SAVO

Swiss Association of Veterinary Ophthalmologists

info@s-a-v-o.ch www.s-a-v-o.ch

ECVO Reg.Nr./Untersuchung reg.no./examination

O-CH Nr. 1002904

ECVO Reg.Nr./Untersucher reg.no./examiner

S1

Tier animal

Name: Hannes Columbia livia, Rasse: Pudel, Kleinpudel, Zuchtverband: Schweizerischer Pudelclub SPC, Farbe: fawne, Mikrochip Nr.: 756097200186548, Yurdatum: 06-03-2012, Geschlecht: Weiblich, Bisherige Untersuchungen: Ja, Wenn abnormal: Nein, DNA-Test: Nein, Datum, Zert. Nr. + Reg. Nr. Unters.: , Typ, Datum:

Eigentümer/Besitzer owner/owner

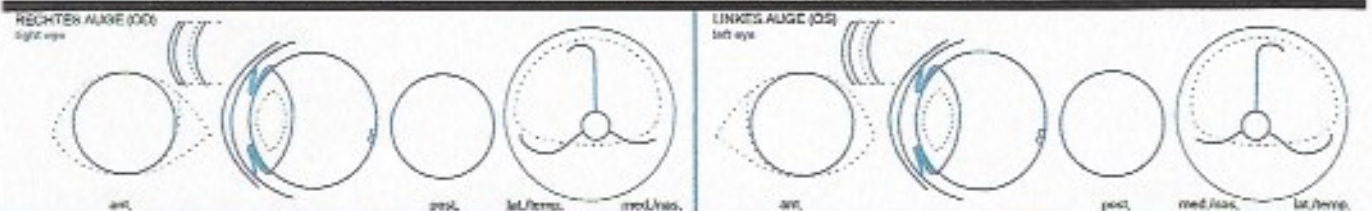
Name: Baumgartner Denise, Adresse: Bolackerweg 8, Land: CH, PLZ: 4468, Wohnort: Kienberg

Der Unterscheinende ist mit den Bestimmungen des referierten Untersuchungsprogrammes (SAVO) und des European College of Veterinary Ophthalmologists (ECVO) einverstanden und bestätigt, dass dies nur Untersuchung vorgesehene Tier des oben benannten Züchters ist...

Datum, Unterschrift Eigentümer/Besitzer: [Signature]

Untersuchung examination

Datum: 23-08-2018, Kontrolle der Strömung: Richtig, Kontrolle des Mikrochips: Richtig, Standardmethode: Mydriatikum, Indirekte Ophthalmoskopie, Spaltlampe-Biomikroskopie >10x, Zusatzlich: Untersuchung vor Weibstüftung, Direkte Ophthalmoskopie, Gonioskopie (ohne Mydriatikum), Tonometrie (ohne Mydriatikum)



Anmerkungen: Fundus links: leichte Hyperreflexie, attenuierte Arterien, Pigmentmigrationen, Verdacht auf Chorio-retinische Wucherungen, 8. ICAA, Lig. Pectinatum Anomalie, Kermer verflochten, ICA nicht

Erbliche und vermutlich erbliche Augenerkrankungen: Known and assumed hereditary eye diseases

Table with columns for disease names (e.g., Membrana Pupillaris Persistens, Katarakt, Retinadysplasie) and checkboxes for affected status (Free, Suspected, Affected).

Erklärungen interpretation

\* „Free“: Keine Anzeichen der genannten als erblich angesehenen Augenerkrankung... \*\* Sehr geringe klinische Anzeichen... \*\*\* Das Tier zeigt geringfügige aber spezifische klinische Anzeichen...

Für weitere Informationen bitte wenden an:

Untersucher: Dr. med. vet. Jörg Bolliger, Ort: Oftringen, Datum: 03-2018 ECVO, Unterschrift Untersucher: autorisiert durch ECVO



-- T E L E F A X --

FAX-Nummer: 0-0041/32/6816165

LABOKLIN KLINIKUM · Postfach · 4058 Basel

Tierklinik Sonnenhof AG  
 Dres. Baumgartner/Schneider  
 Luzernstr. 55 a  
 4552 Derendingen  
 Schweiz

**LABOKLIN**

LABOR FÜR KLINISCHE DIAGNOSTIK GMBH

Riehenring 173  
 4058 Basel  
 Fax-Nr.: 061-3196065  
 Tel.: 061-3196060

Untersuchungsbefund

Nr.: 1404-C-05671  
 Datum Eingang: 02-04-2014  
 Datum Befund: 11-04-2014

Angaben zum Patienten:	Hund	männlich	* 06.03.12
	Mittelpudel		
Patientenbesitzer:	Baumgartner, Denise		
Probenmaterial:	EB		
Probenentnahme:	01-04-2014		

Name: Hannee Columbia Livia  
 ZB-Nummer: SHSB 707398  
 Chip-Nummer: 756097200186548  
 Tätö-Nummer: ---

A-Lokus (Agouti) - PCR

Ergebnis: Genotyp at/at

Interpretation: Der untersuchte Hund hat am A-Lokus die Allelkombination at/at, das heißt das Fell ist in den pigmentierten Bereichen black and tan, falls der A-Lokus zur Ausprägung kommt.  
 Der Hund kann nur das at-Allel an seine Nachkommen weitergeben.

B-Lokus (Fellfarbe braun) - PCR

Ergebnis: Genotyp B/B

Interpretation: Der untersuchte Hund hat am B-Lokus die Allelkombination B/B, d.h. das Fell des Hundes trägt in den pigmentierten Bereichen nicht die vom B-Lokus festgelegten Farben (je nach Rasse: braun, rot, liver, livernose).

D-Lokus (Dilution, Fellfarbeverdünnung) - PCR

Ergebnis: Genotyp D/D

Interpretation: Der untersuchte Hund ist kein Anlageträger des Farbverdünnungsalles Dilution.  
 Der Hund kann an seine Nachkommen nur das Wildtypallel (D), nicht aber das Verdünnungsalles (d) weitergeben.

/\*05LABOKLIN GmbH&CoKG . Postfach . 4002 Basel/\*02

Tierklinik Sonnenhof AG  
Dres.med.vet. Baumgartner / Schneiter  
Luzernstr. 55 a  
4552 Derendingen  
Schweiz

/\*05Untersuchungsbefund/\*14  
Nr.: 1808-C-16692  
Datum Eingang: 25-08-2018  
Datum Befund: 30-08-2018

```
+-----+
| Angaben zum Patienten: Hund           männlich           * 06.03.12 |
|                               Kleinpudel                    |
| Patientenbesitzer:      Baumgartner, Denise                |
| Probenmaterial:        Backenabstriche                     |
| Probenentnahme:        24-08-2018                          |
+-----+
```

Name: Hannes Columba Livia  
ZB-Nummer: SHSB 707398  
Chip-Nummer: 756097200186548  
Tattoo-Nummer: ---

Degenerative Myelopathie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/DM (Exon 2)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist Anlageträger (heterozygot) für den Hochrisikofaktor für DM im Exon 2 des SOD1-Gens.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Bitte beachten Sie: In der Rasse Berner Sennenhund tritt auch die Mutation im Exon 1 des SOD1-Gens im Zusammenhang mit DM auf.

von-Willebrand-Erkrankung Typ I (vWD1) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für vWD Typ I im vWF-Gen.

Erbgang: autosomal-dominant mit variabler Penetranz

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Berner Sennenhund, Coton de Tulear, Deutscher Pinscher, Dobermann, Drentse Patrjishond, Kerry Blue Terrier, Manchester Terrier, Papillon, Pembroke Welsh Corgi, Pudel und Stabyhoun.

Neonatale Enzephalopathie - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für NEWS im ATF2-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Großpudel

\*prcd-PRA (Partnerlabor) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N (A)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die prcd-PRA im PRCD-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung ist bisher bei folgenden Rassen beschrieben: American Cocker Spaniel, American Eskimo Dog, Australian Cattle Dog, Australian Shepherd, Australian Stumpy Tail Cattle Dog, Barbet, Bologneser, Bolonka Zwetna, Chesapeake Bay Retriever, Chihuahua, Chinese Crested, English Cocker Spaniel, English Shepherd, Entlebucher Sennenhund, Finnischer Lapphund, Golden Retriever, Karelischer Bärenhund, Kuvasz, Lappländischer Rentierhund, Labrador Retriever, Lagotto Romagnolo, Markiesje, Norwegischer Elchhund, Nova Scotia Duck Tolling Retriever, Portugiesischer Wasserhund, Pudel, Riesenschnauzer, Schipperke, Silky Terrier, Spanischer Wasserhund, Spitz, Schwedischer Lapphund, Wäller, Yorkshire Terrier.

Progressive Retinaatrophie (rcd4 PRA) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für rcd4-PRA im C2orf71-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Australian Cattle Dog, English Setter, Gordon Setter, Irish Red&White Setter, Irish Setter, Kleiner Münsterländer, Polski Owczarek Nizinny, Pudel, Tibet Terrier

ACHTUNG: Es ist davon auszugehen, dass es weitere bisher unbekannte ursächliche Mutationen gibt, da etwa 10% der erkrankten Hunde der Rassen Irish und Gordon Setter und etwa 80% der kranken Hunde der Rasse Tibet Terrier diese Mutation nicht tragen.

D-Lokus D1 (Dilution, Verdünnung)

Ergebnis: Genotyp D/D

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das D-Allel.

Der Test erfasst die Allele D und d.  
Allelische Reihe: D dominant über d

Bitte beachten Sie:

Bei folgenden Rassen wurde eine weitere Mutation nachgewiesen, die für die Ausprägung von Dilution verantwortlich ist: Chow Chow, Sloughi und Thailand-Ridgeback  
Es ist nicht auszuschließen, dass diese Mutation in weiteren Rassen verbreitet ist.

E-Lokus (Fellfarbe gelb) e1 - PCR

Ergebnis: Genotyp e/e

Interpretation: Der untersuchte Hund hat am E-Locus die Allelkombination e/e, d.h. das Fell des Hundes weist in den

pigmentierten Bereichen die vom E-Locus festgelegten Farben (je nach Rasse: gelb, lemon, rot, cream, apricot) auf. Er gibt die Anlage die für diese Fellfarben mit einer Wahrscheinlichkeit von 100% an seine Nachkommen weiter. Untersucht wurde die bis zum heutigen Zeitpunkt bekannte Mutation, die für die Ausprägung dieser Fellfarben verantwortlich ist. Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Untersuchungsmaterial.

Bitte beachten Sie:

bei der Rasse Australian Cattle Dog wurde eine weitere Mutation nachgewiesen (e2 genannt), die zu einer gelben Fellfarbe (Cream) führt.

Es ist nicht auszuschließen, dass diese Variante in weiteren Rassen verbreitet ist.

B-Lokus (Fellfarbe braun) - PCR

Ergebnis: Genotyp B/B

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das B-Allel.

Der Test erfasst die Allele B und b (braun).  
Allelische Reihe: B dominant über b

A-Lokus (Agouti) - PCR

Ergebnis: Genotyp at/at

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das at-Allel.

Der Test erfasst die Allele Ay, Aw, at und a.  
Allelische Reihe: Ay dominant über Aw, Aw dominant über at, at dominant über a

K-Lokus - PCR

Ergebnis: Genotyp Kb/ky

Interpretation: Das untersuchte Tier ist heterozygot für das Kb- und ky-Allel.

Der Test erfasst die Allele Kb und ky.

Allelische Reihe: Kb dominant über ky

K-Lokus (brindle)

Bitte beachten Sie: ab sofort bietet LABOKLIN keinen Versand der Proben für den brindle-Genetest mehr an.

Es gibt die Möglichkeit den Test auf K-Lokus bei uns im Haus durchzuführen, hierbei wird allerdings nur auf die Allele KB und ky getestet. Es kann von diesem Ergebnis keine Aussage über das Vorhandensein oder die Abwesenheit des kbr (brindle) Allels getroffen werden.

Portokosten

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

\*\*\* ENDE des Befundes \*\*\*

Fr.Dipl.-Biol. Bärbel Gunreben  
Abt. Molekularbiologie

\*: Ausführung durch Partnerlabor

Basisbetrag zzgl. MwSt. CHF 246.46  
Eine Rechnungserstellung erfolgt separat an Praxis



## UNTERSUCHUNG AUF PATELLARLUXATION

Unter Bezug auf das ER-SHSB der SKG und das Zuchtreglement des Rasseklubs wurde der unten identifizierte Hund auf Patellarluxation untersucht. Hunde ohne Tätowierung oder Microchip müssen vor der Untersuchung gekennzeichnet werden.

**Hinweis für den Besitzer:** Bringen Sie die Original-Abstammungsurkunde zur Untersuchung mit. Füllen Sie den ersten Teil dieses Formulars selber aus (Besitzer, Angaben zum Hund). Sie bestätigen mit Ihrer Unterschrift die Identität des Hundes und versichern, dass keine Korrekturoperationen im Bereich der Hintergliedmassen vorgenommen worden sind.

### Besitzer / Züchter

Name:	Baumgartner Denise
Adresse:	Bolackerweg 8
PLZ Wohnort:	4554 Etziken
Telefon:	032 614 44 44

### Angaben zum untersuchten Hund

Rasse:	Pudel	<input checked="" type="checkbox"/> Erstkontrolle	<input type="checkbox"/> Nachkontrolle
Name des Hundes:	Louis	<input checked="" type="checkbox"/> Rüde	<input type="checkbox"/> Hündin
SHSB - Nr.:	707398	Welche Operationen wurden am Hund durchgeführt:	
Transponder Nr.:	756097200186548		
Tätowierung:		Anzahl Würfe bisher:	
Geburtsdatum:	06.03.12	Anzahl geborene Welpen:	
Gewicht:	11 kg	Unterschrift Besitzer: <i>D. Baumgartner</i>	
SHSB - Nr. Vater:	KDH ZDP 15775		
SHSB - Nr. Mutter:	G74975		

### Klinische Untersuchung durch den Tierarzt

Kondition:	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> befriedigend	<input type="checkbox"/> keine Zuchtcondition
Verdacht auf Systemkrankheiten:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, welche:	
Verdacht auf Herz/Kreislaufkrankh.:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, welche:	
Leiden im Respirationstrakt:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, welche:	
Verdacht auf vererbte Defekte:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, welche:	
persistierende Fontanelle:	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Grösse: $\emptyset$	mm

### Patellarluxation

	links	rechts
Luxation nach:	<input checked="" type="checkbox"/> keine Luxation <input type="checkbox"/> nach medial <input type="checkbox"/> nach lateral	<input checked="" type="checkbox"/> keine Luxation <input type="checkbox"/> nach medial <input type="checkbox"/> nach lateral
Luxationsgrad:	<input type="checkbox"/> Grad 1 <input type="checkbox"/> Grad 2 <input type="checkbox"/> Grad 3 <input type="checkbox"/> Grad 4	<input type="checkbox"/> Grad 1 <input type="checkbox"/> Grad 2 <input type="checkbox"/> Grad 3 <input type="checkbox"/> Grad 4
Untersuchung durchgeführt:	<input checked="" type="checkbox"/> ohne Sedation	<input type="checkbox"/> mit Sedation

Der unterzeichnende Tierarzt versichert, dass er die Identität des Hundes überprüft hat, ihm die Original-Abstammungsurkunde vorgelegt wurde und eine Kopie der zuständigen Erfassungsstelle zugeleitet wird.

Stempel (Untersucher):

Tierklinik Sonnenhof AG  
 4552 Derendingen

Unterschrift:



Datum:

26. Aug. 2013

Postadresse/  
 Adresse postale  
 Postfach 8276  
 3001 Bern

Geschäftsstelle/  
 Secrétariat  
 Länggassestr. 8  
 3012 Bern

Tel. 031 306 62 62  
 Fax 031 306 62 60  
 PC 30-22569-2  
 skg@hundeweb.org  
 scs@chienweb.org

